

Längere Stipendiaufenthalte und Gastdozenturen/-professuren außerhalb Ungarns (chronologisch rückwärts)

2008–2012: Lehrtätigkeit (als Teilzeit-Gastprofessor) am Institut für Germanistik an der Universität Wien

Sommersemester 2008: Vertretung einer Universitätsprofessur für Germanistische Sprachwissenschaft am Institut für Germanistik an der Universität Wien

Wintersemester 2007/2008: Vertretung einer Universitätsprofessur für Deutsch als Fremdsprache/Transnationale Germanistik an der Ludwig-Maximilians-Universität München (Lehrstuhl Prof. Dr. Dr. h.c. Konrad Ehlich)

2007: Kurzzeit-Gastprofessur an der Gakushuin Universität in Tokio

2002: Lehr- und Forschungsaufenthalt (durch eine Einladung der Japan Society for the Promotion of Science, JSPS) an mehreren japanischen Universitäten mit Schwerpunkt: Hiroshima University

Wintersemester 1998/99: Gastprofessur für germanistische und angewandte Linguistik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

1995/96: Humboldt-Forschungsstipendiat am Institut für deutsche Sprache in Mannheim

1994: Studienaufenthalt (durch ein Weltbank-Stipendium) in den USA, an den Universitäten UCLA Los Angeles, Stanford, Burlington/Vermont und am Dartmouth College

1994: Studienaufenthalt (durch ein Weltbank-Stipendium) an der Complutense-Universität in Madrid und an der Universität Lissabon

1993: Fünfmonatige Gastdozentur am Deutschen Seminar der Universität Zürich im Rahmen des schweizerischen Sonderprogramms „Junge osteuropäische Professoren“

1993: Studienaufenthalt (durch ein PHARE-Stipendium der EU) in Belgien und in Luxemburg

1992: Lehrauftrag an der Universität Augsburg

Wintersemester 1991/92: Lehrauftrag am Institut für Germanistik der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau

1991: vierwöchiges Forschungsstipendium am Institut für Germanistik an der Universität Wien

1990: dreimonatiges DAAD-Forschungsstipendium am Germanistischen Seminar der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

1989: vierwöchige Mitarbeit als Gastforscher am Forschungsprojekt „Kontrastive Verb-Idiomatik Finnisch-Deutsch“ an den Universitäten Turku, Oulu und Helsinki

1989: „Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Auszeichnungsstipendium“ der DDR an der Karl-Marx-Universität Leipzig

1988: dreimonatiges DAAD-Forschungsstipendium an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

1984–1987: wissenschaftliche Fernaspirantur in der Sektion Sprachwissenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena

1981: Studium am Moskauer Staatlichen Pädagogischen Institut

1980-1981: Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin

1979: Studium an der Karl-Marx-Universität Leipzig

1976 und 1977: Studium an der Staatlichen Metschnikow-Universität in Odessa.

Sowie Vortagsreisen und Teilnahmen an diversen wissenschaftlichen Tagungen (genaue Auflistung unter den Menüpunkten *Gastvorträge* und *Konferenzen*).